

## **Musikgesellschaft Oberkulm**

### **2-tägige Musikreise ins Sarganser- und Bündnerland, 19./20. Sept. 2015**

Traditionsgemäss startet die MGO alle 2 Jahre zu einer 2-tägigen Musikreise. Ausgerüstet mit Instrumenten, Aussicht auf perfektes Reisewetter und viel guter Laune freuten sich 27 Aktivmitglieder und Mitreisende auf die kommenden zwei Tage.

Organisiert von unseren Aktivmitgliedern Rosmarie nahmen wir die Carfahrt, chauffiert von Angelika, Carunternehmen Frey, Schlossrued, Richtung Bündnerland in Angriff. Der Verein bestimmte nur die Reisegegend und so liessen wir uns vom Reiseprogramm und deren Aktivitäten überraschen.

Bei herbstlicher Stimmung mit leichtem Nebel und Sonnenschein genossen wir eine wunderschöne Fahrt durch die abwechslungsreiche Landschaft ins Sarganserland. In der Autobahnraststätte Glarnerland trafen wir uns zum obligaten Kaffeehalt. In Sargans bogen wir geheimnisvoll in eine Seitenstrasse ab. Des Rätsels Lösung: Besuch in der Unterwelt des 1966 aus wirtschaftlichen Gründen stillgelegten Eisenerzbergwerkes Gonzen. Das einstmals grösste Eisenbergwerk der Schweiz besteht aus einem Labyrinth von 90 km. Nach kurzer Videoeinführung hiess es Helm auf. Der Stollenexpress führte uns sehr lärmig zwei km ins Innere des Berges. In einem 2-stündigen Stollenrundgang wurde uns mit kundiger Führung die damalige Erzabbauweise erklärt. Nach dem Rundgang genossen wir im Bergrestaurant ein schmackhaftes Mittagessen.

Nächster Halt war in Malans, wo uns ein Winzer eindrücklich die Kelterung des Weines der Bündner Herrschaft erklärte. Nach einer Degustation eines besonderen Weines und einem Ständchen setzten wir die Fahrt nach Chur weiter, wo wir im Hotel Drei-Könige die Zimmer bezogen. Es gab aber noch keine Ruhepause. Gleich nach der Ankunft erlebten wir in einem 2-stündigen Stadtrundgang unter kundiger Führung die Sehenswürdigkeiten von Chur. Nach einem Nachtessen mit Bündner-Spezialitäten klang der Abend in guter Stimmung und einigen Feierabendbieren aus.

Nach nicht allzu früher Tagwache und einem reichhaltigen z'Morgenbuffet boten wir der Stadt Chur unser Morgenständchen. Um 10.30 Uhr verabschiedeten wir uns von unserem Nachtlogie und setzten die Fahrt nach Walenstadt fort. Nach einem Apéro im Strandrestaurant begaben wir uns aufs Schiff mit Halt in Quinten. Im Restaurant Schifflaende genossen wir ein hervorragendes Mittagessen mit Felchenfilets. Bei schönstem Wetter setzten wir die Fahrt nach Mühlehorn fort und bestiegen wiederum in den Car. Die Fahrt ging rasch der Heimat entgegen. Ein Zobighalt im Landgasthof Mühlehorn am linken Baldeggerseeufer gab die Gelegenheit den Hunger mit Spezialitäten, sowie den Durst zu stillen. In Oberkulm angekommen boten wir unserem Aktivmitglied Bruno Meyer ein Abendständchen weil er wegen Problemen in seiner Hühnerfarm nicht an der Reise teilnehmen konnte.

In gesellschaftlich guter Stimmung genossen bei angenehmem Herbstwetter zwei unvergessliche Tage mit eindrücklichen Aktivitäten und gutem Essen. Wir danken für die gute Organisation. Alle, Aktive und Mitreisende, freuen sich auf die nächste Musikreise. k.h.